

STADT EICHSTÄTT

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Werkausschusses am 28.11.2019

im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Steppberger, Andreas

Schriftführer

Hufnagel, Christian

Stadtratsfraktion CSU

Stadträtin Albrecht, Carmen

Stadtrat Bacherle, Horst

Stadtrat Engelhard, Rudolf

Stadträtin Gabler-Hofrichter, Elisabeth

Stadtratsfraktion SPD

Stadtrat Alberter, Christian

Dritter Bürgermeister Nieberle, Gerhard

Stadtrat Schieren, Stefan, Dr.

Stadtratsfraktion Freie Wähler

Stadtrat Lina, Adalbert

Stadtrat Nikol, Richard

abwesend ab Prot.-Nr. 96

Stadtratsfraktion GRÜNE

Stadtrat Wollny, Wolfgang

Stadtratsfraktion ÖDP

Stadträtin Lechner, Maria

Referenten

Werkleiter Brandl, Wolfgang

Verwaltung

Spreng, Andreas

Abwesend:

Zweite Bürgermeisterin Grund, Claudia, Dr. entschuldigt
Stadtrat Reinbold, Willi entschuldigt

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:07 Uhr

1. Aktueller Sachstandsbericht der Präsidentin der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt, Frau Prof. Dr. Gabriele Gien, zum Juramuseum
2. Bekanntgaben
3. Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung wurden ortsüblich bekanntgemacht; die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt, so dass das Gremium beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Tagesordnungspunkt 1 (Genehmigung des Protokolls der Haupt- und Werkausschusssitzung vom 07.11.2019) in der gegenwärtigen Sitzung nicht behandelt wird.

Protokoll-Nr. 95 (Vorlage 2019/371)

Betreff: Aktueller Sachstandsbericht der Präsidentin der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt, Frau Prof. Dr. Gabriele Gien, zum Juramuseum

Niederschrift:

Universitätspräsidentin Frau Prof. Dr. Gien teilt mit, dass das Juramuseum am 09.01.2020 wiedereröffnet werde. Etwa vier Jahre nach der Wiedereröffnung soll das Museum dann fertig saniert sein, so Gien. Zusätzlich will man künftig mit anderen Museen zusammenarbeiten.

Dritter Bürgermeister Nieberle erkundigt sich, welchen Beitrag die Stadt Eichstätt leisten könne.

Frau Prof. Dr. Gien denkt dabei an ein Shuttlebussystem zur Willibaldsburg und ein besseres Marketing der Stadt, zum Beispiel in Form eines „Schaufenster des Museums“.

Anwesend: 12

Protokoll-Nr. 96 (Vorlage 2019/372)

Betreff: Bekanntgaben

Niederschrift:

Die Gründe für die Geheimhaltung der folgenden in nicht öffentlicher Sitzung am 07.11.2019 gefassten Beschlüsse sind weggefallen und werden deshalb bekannt gegeben:

Prot.-Nr. 81

Kunst- und Kulturpflege - Stadt Eichstätt; hier: Vereinbarung zur Aufgaben- und Betriebsübernahme zwischen der Stadt Eichstätt und dem Historischen Verein Eichstätt e.V.

Beschluss:

1. Der Haupt- und Werkausschuss nimmt den dargestellten Sachverhalt und insbesondere Aussagen und Festlegungen über die Aufgaben- und Betriebsübernahme der Kunst- und Kulturpflege-Einrichtungen der Stadt Eichstätt sowie die Unterbringung und die weitere kulturelle Tätigkeit des Historischen Vereins Eichstätt e. V. zwischen der Großen Kreisstadt Eichstätt und dem Historischen Verein Eichstätt e. V. zur Kenntnis und stimmt der Vereinbarung gemäß Ziff. 2 der Vorlage zu.
2. Die finanziellen Auswirkungen o. g. Vertragswerkes in Höhe eines Jahresbudgets von 18.000 € werden im Rahmen des anstehenden Haushalts 2020 und folgender berücksichtigt.
3. Die Verwaltung wird in diesem Sinne beauftragt, insgesamt das Weitere zu veranlassen.

Prot.-Nr. 82

Information über die dringliche Vergabe der Arbeiten zur Verlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen im Bereich des Hotelumfelds in der Spitalstadt

Prot.-Nr. 83

Vergabe der Planungsleistungen zur Verlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen für den Bereich des Hotelumfelds in der Spitalstadt

Beschluss:

Der Werkausschuss hat einer Vergabe der Planungsleistungen für die Gewerke des Stadtwerke Eichstätt Eigenbetriebs an das Ingenieurbüro Goldbrunner, Gaimersheim, zugestimmt

Prot.-Nr. 84

Vergabe der Planungsleistungen für die Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen in der Marktgasse

Beschluss:

Der Werkausschuss hat gemäß § 5 Abs. 3 Ziffer 6 der Betriebsatzung des Stadtwerke Eichstätt Eigenbetriebs einer Vergabe der Planungsleistungen für das BV Marktgasse an das Ingenieurbüro Goldbrunner, Gaimersheim, zugestimmt.

Anwesend: 11

Protokoll-Nr. 97

Betreff: Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO
Vermessungsarbeiten Marktgasse;
Hausbegehungen Marktgasse

Niederschrift:

Stadtwerkeleiter Brandl teilt mit, dass in der Marktgasse ab dem 03.12.2019 Vermessungsarbeiten bezüglich der Erneuerung des Kanals und der Stromleitungen vorgenommen werden. Dazu sind ebenfalls Begehungen der angrenzenden Wohnungen geplant, so Brandl.

Anwesend: 12

Vorsitzende/r:

Protokollführer/in:

Andreas Steppberger
Oberbürgermeister

Christian Hufnagel